

Neuanfang unter Schwarz-Gelb:

Zahnärzte sehen nach Wahlergebnis Zeit für Reformen

Mit dem Ausgang der jüngsten Bundestagswahl mit einer Mehrheit für Schwarz-Gelb keimt auch bei den deutschen Zahnärzten Hoffnung auf: Quer durch die Republik wurden kurz nach Verkündung des Wahlergebnisses dringend notwendige Reformen im Gesundheitswesen gefordert. So sah der Vorsitzende des Vorstandes der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung (KZBV), Dr. Jürgen Fedderwitz, ein gutes Wahlergebnis für die Zahnärzte, was deutlich in Richtung mehr Selbstverantwortung und Freiheit im Gesundheitswesen zielt. „Mit einer schwarz-gelben Regierungskonstellation können wir die nötigen Reformen in der zahnmedizinischen Versorgung gesetz-

lich Krankenversicherter endlich angehen“, sagte Fedderwitz nach der Wahl. Entscheidend sei, dass nun dringende Reformschritte in der vertragszahnärztlichen Versorgung ohne langes Warten in Angriff genommen werden. „Wir brauchen die längst überfällige Anpassung der Zahnarzt-Honorare im Osten an das West-Niveau und müssen gemeinsam die Abschaffung der Budgets angehen“, forderte Fedderwitz. Das seien politische Altlasten der Großen Koalition, die das neue Regierungsbündnis schnell beseitigen sollte. Ferner gäbe es auch die Chance, das Projekt elektronische Gesundheitskarte neu zu überdenken. Laut dem Präsidenten der Bundeszahnärztekammer (BZÄK),

Dr. Peter Engel, sei der Wahlausgang auch ein Signal für die überfällige Anpassung des Gesundheitswesens an die Realitäten hierzulande. Konkret erwarte Engel den von Bundeskanzlerin Merkel vor der Wahl angekündigten konstruktiven Dialog von Politik und Berufsstand zur nachhaltigen Neustrukturierung der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ). Die Selbstverwaltung der Ärzte und Zahnärzte müsse als starke Interessenvertretung ihrer Mitglieder erhalten bleiben. Eine Anpassung des deutschen Gesundheitssystems an die neuen nationalen und europäischen Realitäten sei ebenso nötig. Die deutsche Zahnärzteschaft stehe laut Engel für entsprechende Gespräche mit ihrer Fachkompetenz zur Verfügung.

Vor einer Herkulesaufgabe steht nach Ansicht der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Bayerns (KZVB) die neue Bundesregierung. Laut dem Vorsitzenden des Vorstandes der KZVB, Dr. Janusz Rat, hinterlasse die scheidende Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt (SPD) ihrem Nachfolger ein schweres Erbe. „Nur unter Einbeziehung aller Akteure im Gesundheitswesen können wir aus einem sozialistischen wieder ein soziales Gesundheitssystem machen“, erklärte Rat. Die staatliche Bevormundung habe in den letzten Jahren zu großer Frustration geführt. Damit müsse jetzt Schluss sein. „Wir Zahnärzte wollen uns endlich wieder auf unseren Beruf konzentrieren – zum Wohle unserer Patienten“, so Rat weiter. Dazu brauche es aber die entsprechenden Rahmenbedingungen. So sei die Budgetierung zahnärztlicher Leistungen ein Anachronismus, der umgehend abgeschafft werden müsse. Außerdem sei eine Anpassung der GOZ nach 20 Jahren überfällig. Rat hofft, dass es auch bei der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) ein Umdenken gibt. „Dieses Projekt kostet Milliarden und nutzt niemandem.“ Schwarz-Gelb sollte daher den Mut haben, die eGK abzuschaffen. Auch der Gesundheitsfonds gehört nach Ansicht der KZVB so schnell wie möglich abgeschafft. (KZBV, BZÄK)

Hausmann Cartoon



Sofort jünger und frischer
aussehende Haut

WORKSHOP THEORIE & PRAXIS

Faltenunterspritzung mit Hyaluronsäure

Charakter und Zielsetzung

In unserem halbtägigen Kurs eignen Sie sich anhand von Theorie und Praxis die wesentlichen Grundlagen im Umgang mit Hyaluronsäure an und lernen alle Behandlungsbereiche kennen.

Ihnen wird die umfangreiche TEOSYAL-Produktreihe vorgestellt, welche über ein auf alle Grade der alternden Haut abgestimmtes Sortiment für Gesicht, Hals sowie Dekolleté verfügt.

Zu den wesentlichen Eigenschaften der TEOSYAL-Gele zählen die außergewöhnliche Viskosität und Elastizität, welche effektive Füllungen von Hautdeformationen bei äußerst geringem Risiko ermöglichen. Die Besonderheiten und Funktionsweisen der Produkte werden Ihnen in unserem Kurs mit Live-Demonstrationen dargestellt und spezielle Injektionstechniken vorgeführt. Im Anschluss haben Sie die Möglichkeit, das vermittelte Wissen im Hands-on-Training zu vertiefen.

Workshoptermine 2009/2010 *

17. Oktober	München
24. Oktober	Frankfurt
07. November	Leipzig
14. November	Hamburg
12. Dezember	Düsseldorf
06. Februar	Stuttgart
27. Februar	München
13. März	Düsseldorf
03. April	Leipzig

*Unsere Kurse werden bundesweit durchgeführt und ausschließlich Ärzten angeboten. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Informationen zu den Inhalten und zur Anmeldung erhalten Sie über:

Frau Dani Kozic
Telefon: 08161 - 14 80 50
E-Mail: info@teoxane.de

TEOXANE
GERMANY

TEOXANE GmbH Am Lohmühlbach 17 85356 Freising

Tel.: +49 (0) 8161 148 05-0 Fax: +49 (0) 8161 14805-15

info@teoxane.de www.teoxane.de

Nächster Termin
17.10.09 in München

DAS BESTE AUS HYALURONSÄURE

TEOSYAL

EFFIZIENT • SICHER • WIRKSAM